

Standorte



Rinteln
Burgfeldsweide



Rinteln
(Kreishandelslehranstalt)
Dauestraße



Bückeburg
(Landfrauenschule)
Jetenburger
Straße



Bückeburg
(Marienschule)
Am Oberstenhof

Anfahrt



Kontakt

Berufsbildende Schulen Rinteln
Burgfeldsweide 1
31737 Rinteln

Standort Dauestraße
(Kreishandelslehranstalt)
Dauestraße 4
31737 Rinteln

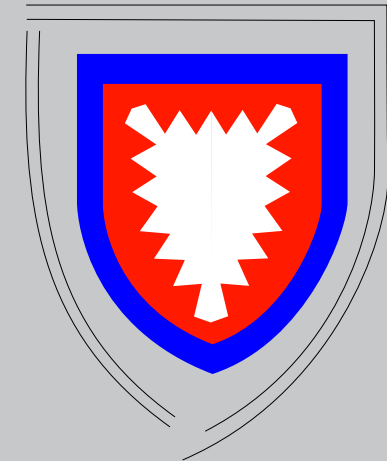
Standort Bückeburg
(Landfrauenschule)
Jetenburgerstraße 11
31675 Bückeburg

Standort Bückeburg
(Marienschule)
Am Oberstenhof 3
31675 Bückeburg

Fon 05751 89 139-0
FAX 05751 89 139-19
eMail Post@BBS-Rinteln.de
Internet www.BBS-Rinteln.de



BERUFSBILDENDE SCHULEN RINTELN



Berufsqualifizierende
Berufsfachschule
Sozialpädagogische/r
Assistent/in

Berufsqualifizierende Berufsfachschule

Sozialpädagogische Assistentin/Sozialpädagogischer Assistent

Aufnahmevoraussetzungen

In die Berufsfachschule Sozialpädagogische Assistentent/innen kann aufgenommen werden, wer den Sekundarabschluss I -Realschulabschluss- oder einen anderen gleichwertigen Bildungsstand nachweist.

In die **Klasse II** kann aufgenommen werden, wer die Voraussetzungen zur Aufnahme in Klasse I erfüllt und eine Hochschulzugangsberechtigung (auch Fachhochschulreife) besitzt oder die zweijährige Berufsfachschule Sozialpädagogik erfolgreich besucht hat.

Für Bewerber/innen mit Berufsausbildung bzw. Berufserfahrung gibt es Sonderregelungen. Ob ein Eintritt in die Klasse II möglich ist, sollte im Rahmen einer individuellen Beratung geklärt werden.

Bis zum Beginn der praktischen Ausbildung muss die persönliche Zuverlässigkeit und gesundheitliche Eignung nachgewiesen werden.

Abschluss / Berechtigung

Der erfolgreiche Abschluss der Ausbildung berechtigt zum Führen der Berufsbezeichnung **„Staatlich geprüfte Sozialpädagogische Assistentin/Staatlich geprüfter Sozialpädagogischer Assistent“**.

Daneben wird der **Erweiterte Sekundarabschluss I** erworben, der zum Eintritt in die gymnasiale Oberstufe berechtigt.

Die erfolgreich absolvierte Abschlussprüfung mit mindesten befriedigenden Leistung im Fach Deutsch, im berufsbezogenen Lernbereich - Theorie und im berufsbezogenen Lernbereich - Praxis berechtigt zum **Eintritt in die Fachschule Sozialpädagogik^{*)}**.

^{*)}Wer die Mindestnoten nicht erreicht, kann nach einjähriger einschlägiger Berufstätigkeit oder durch erfolgreichen Besuch der Klasse 12 Fachoberschule -Sozialpädagogik- in die Fachschule Sozialpädagogik aufgenommen werden, wenn der erreichte Bildungsstand eine erfolgreiche Mitarbeit in der Fachschule erwarten lässt.

Studentafel

Lernbereiche	Wochenstunden
Berufsübergreifender Lernbereich mit den Fächern	I/II
Deutsch/Kommunikation	} 10
Fremdsprache/Kommunikation	
Politik	
Religion	
Sport	
Mathematik	
Berufsbezogener Lernbereich - Theorie mit den Modulen	I/II
Erwerb der sozialpädagogischen Berufsrolle	} 35
Vielfalt in der Lebenswelt von Kindern	
Betreuung und Begleitung von Kindern	
Erziehung als pädagogische Beziehungsgestaltung	
Pädagogische Begleitung von Bildungsprozessen I/II	
Optionale Lernangebote I/II	
Entwicklung beruflicher Identität	
Entwicklungs- und Bildungsprozesse von Kindern	
Pädagogische Konzepte	
Arbeit mit Familien und Bezugspersonen	
Berufsbezogener Lernbereich - Praxis	
Praktische Ausbildung (840 Zeitstunden)	
Reflexion der praktischen Ausbildung I/II	3
Summe	48

Dauer der Ausbildung

Die Ausbildung dauert 2 Jahre.

Allgemeine Informationen

Die Ausbildung entspricht im Deutschen bzw. Europäischen Qualitätsrahmen (DRQ/ERQ) der Niveaustufe 4. Sozialpädagogische Assistentinnen und Assistenten übernehmen Aufgaben im Bereich der Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern.

Sie wirken mit im Team sozialpädagogischer Fachkräfte und unterstützen pädagogische Arbeitsprozesse vor allem in Kindertagesstätten, Kinderkrippen, Kindergärten, Kinderhorten (Schulkinder), Ganztagschulen. Die Tätigkeiten reichen von pflegerischen Aufgaben (Krippe: z.B. wickeln) bis zu Bildungsangeboten in allen Lernbereichen.

Die abgeschlossene Berufsausbildung ist die Voraussetzung für die Erzieherausbildung.

In der Ausbildung sind die berufsbezogenen Lernbereiche Praxis und Theorie eng verzahnt. Der Lernbereich Praxis ist ein eigenständiges Fach.

Die Ausbildung erfolgt in Klasse I in einem Block, in Klasse II an drei Tagen in der Woche in der Praxis, an zwei Tagen in der Schule.

Nähere Informationen zur Wahl einer geeigneten Praxisstelle erhalten Sie im Rahmen des Aufnahmeverfahrens.

Beratung

Unser Beratungsteam ist für Sie da! Vereinbaren Sie einen individuellen Termin mit unserem Sekretariat.